

Pressemitteilung

ALTANA AG beteiligt sich am Technologie-Startup SARALON GmbH

- **ALTANA Geschäftsbereich ELANTAS und SARALON schließen Innovationspartnerschaft im Wachstumsmarkt gedruckte Elektronik**
- **Produkte bereits erfolgreich im Einsatz**

Wesel / Chemnitz, 20. Dezember 2022 – Der Spezialchemiekonzern ALTANA beteiligt sich am Technologie-Startup SARALON. Das junge Unternehmen ist spezialisiert auf die Entwicklung von Tinten für den Druck von Elektronik. Zudem bietet es vorgefertigte Elektronikbauteile an, mit denen Druckereien schnell Kapazitäten für das Drucken von Elektronik aufbauen können. Über die Investitionssumme haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Gegründet wurde SARALON 2015 in Chemnitz. Seit der Seed-Phase begleitet der TGFS Technologiegründerfonds Sachsen als Venture Capital Investor das Unternehmen. Das Startup baut sein Portfolio an innovativen Lösungen für gedruckte Elektronik immer weiter aus. „Mit seinen leitfähigen Tinten und Elektronikbauteilen hat SARALON innovative und nachhaltige Lösungen entwickelt, die bereits heute zum Einsatz kommen. ELANTAS unterstützt SARALON mit seiner jahrelangen Markterfahrung dabei, die Produkte weiterzuentwickeln und flächendeckend in den Markt für gedruckte Elektronik einzuführen“, sagt Dr. Gerd Krämer, Chief Technology Officer bei ELANTAS.

Mit den funktionalen Tinten von SARALON lassen sich beispielsweise bereits heute Batterien drucken. Auch in der Logistikindustrie kommen die Produkte zum Einsatz. Gedruckte elektronische Sensoren direkt in Verpackungen messen unter anderem Feuchtigkeit, Temperatur und Druck. Damit lassen sich zum Beispiel Kühlketten effizient und nachhaltig überwachen.

„Mit ALTANA gewinnen wir einen starken und innovativen Partner für unser Geschäftsmodell, der uns dabei unterstützt, das Wachstumspotenzial unserer Produkte voll auszuschöpfen“, sagt Dr. Moazzam Ali, CEO und Mitgründer von SARALON.

Eine aktuelle Studie, die vom Verband der chemischen Industrie in Auftrag gegeben wurde, zeigt: Die mangelnde Finanzierung hemmt Chemie-Start-ups. Mit der Beteiligung an SARALON als Teil seiner Corporate Venturing Strategie agiert ALTANA entgegen dem Trend und fördert technologiegetriebene Startups, die gleichzeitig ein hohes Wachstumspotenzial haben.

Über ALTANA:

ALTANA ist global führend in reiner Spezialchemie. Die Unternehmensgruppe bietet innovative, umweltverträgliche Speziallösungen für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie, die Kosmetikbranche sowie die Elektroindustrie an. Das Produktprogramm umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die vier Geschäftsbereiche von ALTANA, BYK, ECKART, ELANTAS und ACTEGA, nehmen in ihren Zielmärkten jeweils führende Positionen hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

Die ALTANA Gruppe hat ihren Sitz in Wesel am Niederrhein und verfügt über 48 Produktionsstätten sowie 65 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten über 6.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 2,7 Milliarden Euro. Davon fließen jedes Jahr

Datum

20.12.2022

Seite

1/2

Ansprechpartner

Unternehmenskommunikation

Andrea Neumann (Leitung)

Tel +49 281 670-10300

Tobias Entrup

Tel +49 281 670- 10308

Heike Dimkos

Tel +49 281 670-10302

Birte Ölzner

Tel +49 281 670-10249

Hannah Ziehm

Tel +49 281 670-10306

Fax +49 281 670-10999

press@altana.com

www.altana.com/presse

ALTANA AG

Abelstraße 43

46483 Wesel

Deutschland

Tel +49 281 670-8

Fax +49 281 65735

info@altana.com

www.altana.de

Pressemitteilung

etwa 7 Prozent in die Forschung und Entwicklung. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.

www.altana.de

Über ELANTAS:

ELANTAS, ein Unternehmen der ALTANA AG, produziert Schutzmaterialien und flüssige Isolierstoffe für die Elektro- und Elektronikindustrie. Die Produkte finden ihren Einsatz beispielsweise in Elektromotoren, Haushaltsgeräten, Autos, Generatoren, Windkraftträdern, Transformatoren, Kondensatoren, Leuchten und Sensoren und unterstützen Produktentwickler, immer kleinere und leistungsfähigere elektrische und elektronische Geräte zu bauen und so Material sowie Energie zu sparen. Gleichzeitig tragen die Produkte zur Verlängerung des Lebenszyklus von elektrischen und elektronischen Bauteilen bei. Die ELANTAS Gruppe ist mit zwölf produzierenden Gesellschaften in allen wichtigen Regionen weltweit vertreten und beschäftigte 2021 insgesamt 1.061 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

www.elantas.de